

Projekt: Erinnern – Versöhnen – Zukunft gestalten

Österreichisch-slowenische Koordinatoren für einen grenzüberschreitenden Dialog:

Josef Feldner, Danijel Grafenauer, Janez Stergar, Marjan Sturm

Klagenfurt/Celovec – Ljubljana/Laibach – Maribor/Marburg

Zum Jahrestag der Kärntner Volksabstimmung

EINLADUNG

zur

PRESSEKONFERENZ

Mittwoch, 8. Oktober 2014, um 10.30 Uhr

im Hotel Sandwirth Klagenfurt

Präsentation

Gemeinsame österreichisch-slowenische Erklärung

unter dem Titel

„1914 – 2014: „Von den Kriegen zur Friedensregion Alpen – Adria“.

Nach vielfältigen Initiativen im Rahmen des seit bald 10 Jahren laufenden Versöhnungs- und Verständigungsprozesses in Kärnten, kam es über Vorschlag von Friedensforschern aus Österreich und Slowenien zur Bildung des internationalen Projekts „Erinnern – Versöhnen – Zukunft gestalten“, das von Persönlichkeiten der Zivilgesellschaft aus beiden Ländern mitgetragen und von Wissenschaftlern begleitet wird.

In Erinnerung an den vor 100 Jahren begonnenen Ersten Weltkrieg und der nachfolgenden kriegerischen Auseinandersetzungen in Kärnten wurde nun eine **GEMEINSAME ERKLÄRUNG** erarbeitet, die an alle Opfer erinnern soll, die starben, weil die Politik den Konflikt nicht friedlich löste.

„Wir müssen überwinden, was uns lange getrennt und manchmal zu Feinden gemacht hat.“

In diesem Sinne wird in der Gemeinsamen Erklärung nach Auseinandersetzung mit der „Last der Vergangenheit“ zum Dialog als Weg zur Anerkennung von Diversität, historischer Versöhnung und gemeinsamer Zukunftsgestaltung aufgerufen.

Wir würden uns freuen, Sie zu unserer gemeinsamen PRESSEKONFERENZ begrüßen zu dürfen.

Bitte um ANKÜNDIGUNG

Am 9. Oktober 2014, findet am Stadtfriedhof in Völkermarkt, Beginn 10.30 Uhr

erstmals ein

Gemeinsames österreichisch-slowenisches Opfergedenken

an die dort gemeinsam liegenden ehemaligen militärischen Gegner – Jugoslawische SHS Soldaten und österreichische Volkswhehrmänner - statt

Die **EINLADUNGEN** zu diesem gemeinsamen Opfergedenken zum Zeichen der Versöhnung und als weiterer Schritt zur Beseitigung von Aversionen und Vorurteilen gehen Ihnen **gesondert** zu.